

Einige Bemerkungen zum Thema **Heimat** und **Heimweh** ...

Über die Frage „**was ist Heimat?**“ kann man möglicherweise lange diskutieren, ohne auf einen gemeinsamen Nenner zu kommen. Ich denke, dass jeder seine eigene Sicht auf dieses Thema hat, insbesondere wenn man, so wie ich, nicht mehr in seiner Geburtsheimat, sondern „in der Fremde“ lebt. Seit mehr als drei Jahrzehnten wohne ich nun im Rheinland und habe mich, allerdings nach einer langen Anpassungsphase, mit der rheinischen Lebensart arrangiert. So fühle ich mich in Sichtweite des Kölner Doms durchaus „zu Hause“. Aber ich würde nie behaupten, dass hier meine Heimat wäre. Meine Heimat ist und bleibt – **Obersinn!**



Im Oktober 2017 war ich in einem Konzert von Tommy Engel (Bild links). Ich denke, der Name ist auch über die Grenzen des Rheinlands hinaus bekannt.

Tommy Engel war jahrelang Frontmann der Gruppe *Bläck Fööss*, tourt aber seit einigen Jahren mit eigener Band durch die Lande.

Sein Repertoire besteht vorwiegend aus heimischem Liedgut, von Willi Ostermann bis Kasalla, und wird ausschließlich in Kölner Mundart gesungen.

Also, liebe Leser, das Konzert war einfach Spitze, und bei manchen der alten *Krätzchen* ist auch die eine oder andere Träne ins Knopfloch getropft, so wie bei dem berühmten Lied von Willi Ostermann, das dieser im Jahr 1936, kurz vor seinem viel zu frühen Tod, geschaffen hat: *Heimweh noh Kölle* (*ich möcht` ze Fuß noh Kölle jonn ...*).



Ich sage Euch: da blieb kein Auge trocken. Ich kenne kein anderes Lied, das so intensiv die Liebe zur Heimatstadt und zur rheinischen Wesensart ausdrückt. Noch bevor Tommy Engel das Lied zu Ende gesungen hatte, kam mir spontan die Idee, einen eigenen Text zu schreiben, der sich mit unserer Heimat, mit unserem alten Dorf Obersinn und dem Heimweh dorthin auseinandersetzt.

Mein Bruder Matthias kam dann auf die Idee, auch eine Version in Obersinner Mundart zu verfassen.

Was dabei heraus gekommen ist, könnt Ihr auf den nächsten beiden Seiten lesen. Und wer die Melodie kennt, kann das natürlich auch gleich singen.